



## Vertretungskonzept LLG

(Beschluss der Schuko vom 24.06.10)

Leverkusen,  
08.06.2010

**Die Lehrerkonferenz empfiehlt der Schulkonferenz die Annahme der Grundsätze des folgenden Vertretungskonzeptes:**

1. Jede Lehrkraft, die absehbar und planbar für eine nicht zu lange Dauer (3-5 Tage) abwesend ist, trägt für die Bereitstellung von V-Materialien die Verantwortung und hat auch den Anspruch darauf, dass das von ihr vorbereitete Material in der Vertretungsstunde eingesetzt wird.
2. Falls Lehrkräfte in einer Klasse, in der sie unterrichten, zur Vertretung eingesetzt werden und keine V-Materialien vorliegen, führen sie ihren Fachunterricht fort, sofern sie dies präferieren.
3. Die Punkte 1 und 2 treten sofort in Kraft, die folgenden Punkte des V-Konzeptes werden nach Maßgabe des Arbeitsfortschritts der Fachschaften verpflichtend für das Kollegium eingeführt und durch die SL in Kraft gesetzt, spätestens bis zum Sommer 2011
4. Falls man als Lehrkraft adhoc in einer Klasse, in der man nicht unterrichtet, für V-Unterricht eingesetzt wird, liegt unmittelbar einsetzbares V-Material im Klassenschrank vor, das pro Quartal die Zuständigkeit eines Faches vorsieht. Die zuständige Fachschaft entscheidet über Lehrgangs- bzw. Projektorientierung der V-Materialien.
5. Auch in den klassenübergreifenden Lerngruppen F, L, PP, ER, KR und WPU-Kurse arbeiten die SuS an den V-Materialien weiter, die für ihre Klasse in dem betreffenden Quartal vorgesehen sind.
6. Über die Verteilung der Fächer auf die fünf Jahrgangsstufen und die jeweiligen Quartale entscheidet die Fachvorsitzendenkonferenz.
7. Für die Erstellung der V-Materialien wird der Lehrbuchmarkt gesichtet und für die Vervielfältigung der V-Materialien wird die Stadtdruckerei verstärkt in Anspruch genommen (evtl. Antrag auf Aufstockung des Kopierkontingents im Elternbeitrag oder Antrag auf Mittelzuwendung an den Förderverein).
8. Verantwortlich für die Buchführung bzw. Dokumentation der V-Stunden ist jede/r Schüler/in, die/der zu diesem Zweck ein eigenes V-Portfolio führt. Dieses V-Portfolio wird von der zuständigen Lehrkraft für die Bewertung der Leistung in ihrem Fach herangezogen. Die Fachschaft beschließt Bewertungskriterien, welche Bestandteil des Vertretungsmaterials sind.

gez. i.A. der Schuko  
Michael Bramhoff  
Schulleiter

**Verteilung Fächerquartale für Vertretungsunterricht ( Kernfächer: 2; GW, BI, MU, KU: 2; CH, PH: 1; ggf. zzgl. 2.+3. FS)**

	5.1	5.2	5.3	5.4	6.1	6.2	6.3	6.4	7.1	7.2	7.3	7.4	8.1	8.2	8.3	8.4	9.1	9.2	9.3	9.4
BI			X													X				
CH																				X
D	X						X													
E															X					
EK											X						X			
ER																				
F							fgs					fgs				fgs				fgs
GE									X	X										
I																				
IF																				
KR																				
KU				X	X															
L						fgs				fgs										
LIT																				
M												X							X	
MU		X					X													
PA																				
PH						X														
PK													X	X						
PL																				
PS																				
RK																				
RU																				
S																				
SP <sup>1</sup>																				
TC																				

<sup>1</sup> Sport wird durch Sport vertreten

fgs: fachgruppenspezifisch